



## Hochschulinterne Stellenausschreibung

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Physikalische Chemie, ist voraussichtlich zum 01.02.2022 die Stelle eines

### wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 280/2021

befristet zu besetzen.

<b>Entgelt:</b>	Entgeltgruppe 13 TV-L
<b>Stellenumfang:</b>	0,5 VZÄ Doktorand (0,75 VZÄ Postdoc)
<b>Befristung:</b>	3 Jahre (Verlängerung angestrebt)

#### Das ist Ihre Aufgabe:

- Anwendung der Röntgenkleinwinkelstreuung SAXS zur Untersuchung nanostrukturierter Materie
- Anwendung kontrollierter Polymerisationstechniken
- molekulare und nanoskopische Polymercharakterisierung
- gezielte Präparierung von Mikrogelen oder Mizellen im Nichtgleichgewicht (in Lösung und an Grenzflächen)
- mögliche Untersuchungen des Energiegehalts der erhaltenen Strukturen (Kalorimetrie)
- Anwendung oberflächensensitiver Analysemethoden (inkl. GISAXS)
- evtl. Anwendung zeitaufgelöster Röntgenkleinwinkelstreuung (inkl. Antragstellung an Großforschungseinrichtungen)
- mögliche Betreuung einer Röntgenstreuapparatur SAXS und WAXS
- Mitwirkung in der Lehre (Übungen, Praktika)
- Vorbereitung von Publikationen, Anfertigung von Forschungsberichten

#### Das können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Weiterbildungsmöglichkeiten

#### Das erwarten wir von Ihnen:

Sehr guter universitärer Diplom- oder Masterabschluss in Chemie, Angewandte Naturwissenschaften, Physik, der Verfahrenstechnik oder in einer diesen Gebieten verwandten Ausrichtung. Erfahrung in Polymer- und/oder Kolloidchemie (/Grenzflächen) und in den gängigen Charakterisierungsverfahren. Es wird im Falle der Bewerbung für eine befristete Postdoc-Stelle ( $\frac{3}{4}$  13 TV-L; Möglichkeit zur Aufstockung auf volle Stelle besteht) eine sehr gute Promotion und die zukünftige Verfolgung eines Forschungsvorhabens mit dem Ziel der Habilitation erwartet (inkl. Bemühungen zur Eigenfinanzierung z.B. über DFG).

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Plamper, Tel.: 03731 39-2139;  
E-Mail: [plamper@chemie.tu-freiberg.de](mailto:plamper@chemie.tu-freiberg.de) zur Verfügung.**

Der Bewerber (m/w/d) muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (280/2021)** bis zum **07.12.2021** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder  
per E-Mail: [bewerbungen@tu-freiberg.de](mailto:bewerbungen@tu-freiberg.de)**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>